

29. XI. 1918

109

**Eine Hilfsaktion für unsere Kriegsgefangenen
in Sibirien.**

Wien, 28. November.

Wie uns aus unterrichteten Kreisen mitgeteilt wird, besteht die Absicht, im Interesse unserer in Sibirien befindlichen Kriegsgefangenen eine Aktion zu unternehmen. Da eine solche auf diesem Wege kaum möglich erscheint, wird beabsichtigt, bezüglich des Rücktransports unserer Kriegsgefangenen die Intervention der Japaner und Amerikaner, in deren Machtbereich sich unsere Kriegsgefangenen befinden, in Anspruch zu nehmen.

Infolge des derontierten Eisenbahnverkehrs im eigentlichen Rußland ist eine Hilfeleistung für unsere noch dort befindlichen Kriegsgefangenen mit besonderen Schwierigkeiten verbunden, doch wird auch in dieser Hinsicht das möglichste getan werden, damit der Rücktransport so rasch als möglich erfolge.